

Jahresbericht zur zweiten Saison und zum Vereinsjahr 2015

Zu Beginn der Saison konnten unsere Geräte wegen starken Regenfällen nur wenig genutzt werden. Im Mai wurde der See sogar wegen Hochwasser und Treibholz für die Schifffahrt während fast einer Woche gesperrt. Dann ab Ende Mai bis Ende August fand der Jahrhundertssommer statt mit konstanten Hitzeperioden und wenig Niederschlag. Entsprechend wurde auch in dieser zweiten Saison unserer Clubgeschichte von den Wassersportgeräten rege Gebrauch gemacht. Alle geplanten Aktivitäten konnten ohne Zwischenfälle durchgeführt werden.

Im 2015 verzeichneten wir einen Mitgliederzuwachs von 50 %. Ende Jahr verfügte unser Club über rund 60 (Familien)-Mitglieder. Zur Erledigung der laufenden Geschäfte traf sich der Vorstand zu acht Sitzungen.

Saisonaktivitäten und Betrieb

- Am 25. April wurde die **Saison eröffnet**. 12 Mitglieder halfen mit, das Depot zu putzen und für den Betrieb vorzubereiten. Der Steg wurde verlängert, um das Einwassern für längere Boote zu vereinfachen.
- Am Pfingstmontag bot sich im Seeclub Biel wiederum die Möglichkeit unter der Leitung von Frauke, das **ABC der Rudertechnik** für den Saisonstart einzuüben.
- Am **Wassersport-Schnuppertag** vom 13. Juni zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite. Es herrschten ideale Bedingungen mit Temperaturen von 27 Grad. Das Segelboot, das Marianne und Christian Künzler den Clubmitgliedern zur Benutzung zur Verfügung stellten, konnte nur kurz getestet werden. Ab Mittag gab der Wind ab und nun kamen die Ruderer und Stand-up-Paddler/-innen auf ihre Rechnung. Nebst unseren Mitgliedern konnten wir auch Interessierte ansprechen und fünf neue Mitglieder gewinnen.
- **Saisonschluss und Helfer/-innen-Essen:** Am 7. November wurde das Winterlager vorbereitet und u.a. die schweren Barelemente von den Läset-Sunntige wieder auf die Bühne geräumt. Ein spektakulärer Akt war die Rückverschiebung der Flossbalken der Pontoniere, die zwischenzeitlich

draussen gelagert waren, auf die Bühne beim Eingang zum Depot. Dank dem Hubstapler von Thomas Stämpfli und zahlreichen Helfer/-innen waren die schweren Balken im Handumdrehen an ihrem Ort. Ab 18 Uhr wurden alle Helfer/-innen des Strandfestes zu einem feinen Fondue ins Stübli eingeladen.

- **Adventstreff:** Am 1. Dezember fand im Stübli zum dritten Mal der Adventstreff statt, an dem zahlreiche Mitglieder sowie Interessierte teilgenommen haben. Didi hat unsere Gäste mit seiner bewährten hausgemachten Gerstensuppe mit Würstchen verwöhnt.

Das Stübli diente nicht nur dem Club. Es wurde auch für Privat- und Firmenanlässe 10 mal vermietet.

Erwirtschaftung von Eigenmitteln

Strandfest

Im März wurde uns mitgeteilt, dass der Seeclub die Festwirtschaft des Strandfestes vom 8. August übernehmen könne. Diese Chance hat der Vorstand gepackt und ein OK auf die Beine gestellt. Es war nicht einfach in der kurzen Zeit eine tolle Band zu finden. Entsprechend freute es uns, dass die Twanner Sound-Maschine noch verfügbar war. Das Strandfest verlief in guter Stimmung, alle unsere Helfer/-innen gaben vollen Einsatz, alles klappte bestens und niemand hätte gedacht, dass wir das erste Mal ein Strandfest organisierten. Herzlichen Dank dem OK, dem auch der Verein ILS angehörte und den Helfer/-innen für ihre tatkräftige Unterstützung.

Neuzuzügeranlass

Mit der bereits eingerichteten Infrastruktur boten sich ideale Bedingungen, um am Vorabend des Strandfestes, bei herrlichem Sommerwetter, am NeuzuzügerAnlass der Gemeinde die Gäste zu bewirten.

After Hours Läset Sunntige

An den Läset-Sunntige wurde das Depot wiederum an beiden Samstagen in einen Barbetrieb mit Disco umgestaltet. An beiden Abenden verzeichneten wir zwischen 30 und 60 Besucher/-innen. Der Erlös kam ebenfalls unserer Clubkasse zugute. Nach dem 2. Jahr der Durchführung dieses Anlasses mussten wir feststellen, dass Aufwand und Ertrag nicht übereinstimmen. Der Vorstand wird die Weiterführung prüfen.

Neuanschaffungen

Vom Erlös aus den erwirtschafteten Eigenmitteln konnten wir ein Liteboat anschaffen sowie zwei zusätzliche SUP. Bei den SUP profitierten wir von den Tiefpreisen am Saisonende.

Projekt Einwasserungssteg

In Zusammenhang mit der Sanierung des Hafenprojektes hat sich eine Delegation des Vorstandes mit dem Gemeindepräsidenten und weiteren Vertretern zu zwei Sitzungen getroffen mit dem Ziel, für den Einwasserungssteg eine Lösung zu finden, die allen Ansprüchen genügt und rechtlich korrekt ist. Das Projekt ist in Bearbeitung.

Sportfonds

Der Sportfonds des Kantons Bern gibt Beiträge (40 %) an Neuanschaffungen von mobilem Sportmaterial im Rahmen von Artikel 9 der Sportfondsverordnung. Ein Gesuch zur Übernahme eines Beitrags ans Liteboat wurde eingereicht und ist noch hängig.

Auftritt/CD

Fürs Strandfest wurden T-Shirts gedruckt, die allen Helfer/-innen zur Verfügung gestellt wurden. Interessierte können die T-Shirts zum Selbstkostenpreis kaufen.

Vernetzung

In Zusammenhang mit der Planung des Jahresprogramms fanden verschiedene Kontakte mit involvierten Vereinen und Personen statt, u.a. am Koordinationstreffen der Ligerzer Vereine.

Dank

Alle unsere Aktivitäten stehen und fallen mit den damit verbundenen Personen und ihrem Engagement. Ich bedanke mich ganz herzlich beim Vorstand für die tolle Zusammenarbeit während des letzten Jahres. Vielen Dank unserem Revisor für seine Arbeit und die seriöse Rechnungsprüfung. Besten Dank an Danny für die Mithilfe bei Reparaturarbeiten an unseren Geräten. Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern, die während der Saison beim Räumen und Einrichten des Depots sowie bei den einzelnen Anlässen, insbesondere am Strandfest, tatkräftig mitgeholfen haben. Christian und Marianne Künzler stellen dem Seeclub ihr Segelboot zur Mitbenützung zur Verfügung. Dieses ist auf dem Trockenplatz Nr. 515 gelagert. Ganz herzlichen Dank.

Der Vorstand freut sich auf eine lebendige und unfallfreie nächste Saison und wünscht allen Mitgliedern viel Freude und Erholung auf dem Wasser.